



Legende

Ausgleichsmaßnahmen zur Sicherung der kontinuierlichen ökologischen Funktionalität (CEF) und zur Kompensation nach BayKompV

Maßnahmenart	Beschreibung	Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste nach BayKompV	
		Ausgangszustand	Zielzustand
5.1 Acer	Ackerrandstreifen mit Förderung der Segetalflora mind. 10m x 100m	A11	A12
5.2 Acer	Blühstreifen 10-12m x 100m in Kombination mit Getreidestreifen (Ernteverzicht) 5-6m x 100m und Feldlerchenfenstern je 3 pro Streifen	A11	A12

Ausgleichsmaßnahmen zur Wahrung eines günstigen Erhaltungszustandes (FCS) und z.T. zur Kompensation nach BayKompV

6 Arca	Aufhängen von Fledermauskästen	--	--
7.1 Arca	Einrichtung und dauerhafte feldhamsterfördernde Bewirtschaftung	A11	Teilflächen Blühstreifen A12
7.2 Arca	Ernteverzichtstreifen in Getreide (auf wechselnde Flächen mit der Fruchtfolge auf Ackerflächen zwischen Ortslage und geplanter Straße)	--	--

Ausgleichsmaßnahmen für weitere Kompensation nach BayKompV

8 A	Entwicklung der Flächen am Dürrbach (Güntersleben)	A11	W 12, G 212, K 132
-----	--	-----	--------------------

Gestaltungsmaßnahmen

9.1 G	Dichte Bepflanzung der Straßenböschung mit Sträuchern
9.2 G	Begrünung der Straßenböschung mit Landschaftsrasen
9.3 G	Gestaltung von Straßenebenenflächen als blütenreiches Extensivgrünland, teilweise mit Einzelgehölzen
9.4 G	naturnahe Gestaltung von Regenrückhaltebecken und Absetzbecken unter Beachtung der RAS-Ew

Maßnahmenkennung

2.3 Acer	Index
	Maßnahmenart
	Nr. Einzelmaßnahme
	Nr. Komplex

Erläuterung Maßnahmentyp

V	Vermeidungsmaßnahme
A	Ausgleichsmaßnahme
G	Gestaltungsmaßnahme

Erläuterung Index

CEF	Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
-----	--

FCS	Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Wahrung eines günstigen Erhaltungszustandes von betroffenen Arten (favourable conservation status)
-----	---

Grenzen und Bezugsräume

[Symbol]	Abgrenzung des Bezugsraums
①	Judengraben und südlicher Abzeig
②	Osthang des Pleichachtals südl. von Rimpar
③	Südhang am 'Kobersberg' nördlich von Rimpar
④	Offenland westlich von Rimpar

Technische Planung

[Symbol]	Trasse des geplanten Vorhabens
----------	--------------------------------

Wirkdistanzen

[Symbol]	Reichweite betriebsbedingte Wirkung : 50m
----------	---

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

[Symbol]	FFH - Gebiet
[Symbol]	gesetzlich geschützte Biotope bei der Erfassung in 1996/97 nach Art. 13d BayNatSchG, entspricht heute Art 30 BNatSchG i.V.m. Art 23 BayNatSchG

Blattschnitte Maßnahmenpläne

[Symbol]	Blatt 1-4
----------	-----------

Bearbeitung	bearbeitet: 07/ 2017	TJ
	gezeichnet: 07/ 2017	TJ
	geprüft: 07/ 2017	GU
KAISER + JURITZA Landschaftsarchitekten und Ingenieure Textorstraße 14 97070 Würzburg tel. 0931/56517 fax 0931/56527 info@kaiser-juritz.de www.kaiser-juritz.de		

Staatliches Bauamt Würzburg		geprüft:	
Weißenburgstraße 6 97082 Würzburg Tel.: 0931/392-00, Fax: 0931/392-2777, E-Mail: poststelle@stbauwue.bayern.de		Projekt: WÜ 3/OU Rimpar	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Landkreis Würzburg	Unterlage: 9.1 Blatt-Nr.: 1 Landschaftspflegerischer Maßnahmenübersichtsplan
Staatliches Bauamt Würzburg Straße / Abschn.-Nr. / Station: WÜ 3 / 140 / 7,503 - St 2294 / 320/ 0,485 PROJIS-Nr.:	Maßstab: 1 : 10.000

Neubau der Westumfahrung Rimpar Landschaftspflegerischer Begleitplan

aufgestellt: Landkreis Würzburg	Eberhard Nuß, Landrat Würzburg, den
------------------------------------	---

ersetzt durch Unterlage 9.1a